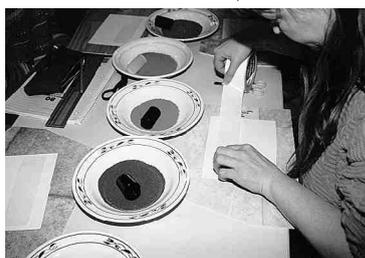
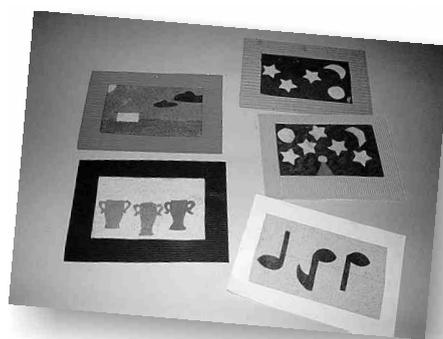


Basteln



Sandbilder

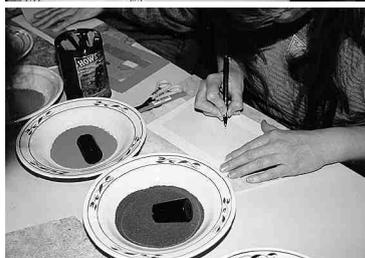


1. Material

- Farbiger Sand (gibt es im Bastelgeschäft) eigene Herstellung siehe 2.
- Tonkarton in heller Farbe (dunkler Tonkarton schimmert durch, schwarzer ist bei kräftigen Sandfarben auch möglich.)
- Doppelseitiges Teppichklebeband 5 cm breit
- Cuttermesser, Schere, Bleistift, Vorlagen - Schablonen mit Motiven
- Für Bilderrahmen und Karten: z. B. farbige Wellpappe, Tonkarton o. Ä., Kleber

2. Vorbereiten

- Sand färben:
Material: Abtönfarbe in den gewünschten Farben, Quarzsand, Marmeladengläser
So wird's gemacht: 1 Teelöffel Abtönfarbe in ein Marmeladenglas geben. Mit Quarzsand auffüllen und umrühren, bis die Mischung fast trocken ist. Endgültige Trocknung erst nach ein paar Tagen, jeden Tag durchrühren, evtl. noch einmal Sand zugeben.
- Gefäße, um den farbigen Sand zu verteilen; Tipp: mit leeren Film Dosen lässt sich der Sand gut auf das Bild streuen (siehe Bilder).
- Schablonen für mögliche Motive erstellen
- Tonkarton zuschneiden, z. B. 15 x 20 cm
- Bilderrahmen oder Karten vorbereiten, um die Sandbilder einzukleben.



3. Und so wird's gemacht

Zuerst zwei 15 cm lange Streifen Doppelklebeband dicht untereinander in die Mitte des Tonkartons kleben.

Dann mit Schablone oder frei Hand Motive auf das Trägerpapier des Klebebandes aufmalen und mit dem Cuttermesser vorsichtig einritzen.

Nun nacheinander das Trägerpapier der Motive einer Farbe abziehen, Klebefläche möglichst nicht mit den Fingern berühren, Sand aufstreuen, leicht verreiben und den überschüssigen Sand ins Glas zurückgeben. Zuerst die dunklen, dann die helleren Sandfarben aufstreuen.

Die Sandbilder nun in die Karten, Bilderrahmen o. Ä. einkleben.

Therese Achenbach, Heike Weßler

